Niederschrift
zur 7. Gemeinderatssitzung 2021 Crossen an der Elster
am 23. September 2021

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr Ende der Sitzung: 20:55 Uhr

Der Gemeinderat umfasst 13 Mitglieder, davon sind 7 anwesend:

Bürgermeister: Uwe Berndt

Erster Beigeordneter: Herbert Zimmermann

Gemeinderatsmitglieder: Andreas Handwerck, Wilfried Hebestreit, Marco Holze, Jan Pätzold, Carola Schober

Es fehlt entschuldigt: Jens Lüdtkke, Ralf Dölle, Jörg Henke, Dieter Seyfarth, Steffen Sieler, Julius Stummhöfer

Außerdem sind anwesend: Herr Bierbrauer, Herr Altner, Herr Baumann, Herr Winkelmann, 1 Bürger, OTZ

Schriftführung : Frau Baas

SITZUNGSVERLAUF :

TOP 1: Begrüßung und Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Der Bürgermeister begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

Die Einladung mit der Tagesordnung war den Mitgliedern des Gemeinderats fristgerecht und ordnungsgemäß zugegangen.

Von den 13 Mitgliedern des Gemeinderates sind 7 anwesend; somit ist die Versammlung beschlussfähig.

Die Tagesordnung war den Mitgliedern des Gemeinderats mit der Einladung zugegangen. Es erfolgen keine Anmerkungen oder Änderungen; die Tagesordnung wird in der folgenden Form einstimmig genehmigt:

TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil :

TOP 1: Begrüßung und Eröffnung der Sitzung Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

TOP 2: BÜRGERANFRAGEN

TOP 3: Genehmigung der Niederschrift der letzten Gemeinderatssitzung

TOP 4: Vorstellung der Studie „Verwertung von Biomasse im Elstertal“

TOP 5: Beratungen und ggf. Beschlussfassungen:

5.1 4. Änderungssatzung des ZWE

5.2 Vermarktung von Bauplätzen in der Kleberstraße

5.3 Beschluss über den Entwurf und die öffentliche Auslegung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes der Gemeinde Crossen an der Elster zum Neubau einer Produktions- und Lagerhalle mit Sozialtrakt der Gerstacker Marken GbR

5.4 Fördermittel Deutsche Stiftung Denkmalschutz

TOP 6: Mitteilungen und Verschiedenes

6.1 Ratsinformationssystem

6.2 Flächennutzungsplan

6.3 Fortentwicklung des Thüringer Finanzausgleichsgesetzes

im Anschluss: nichtöffentlicher Teil:

TOP 7: Beratungen und ggf. Beschlussfassungen:

7.1 Rechtsstreitigkeiten

TOP 8: Mitteilungen und Verschiedenes

TOP 2: BÜRGERANFRAGEN

Herr Krause fragt zum wiederholten Mal nach der Durchsetzung der Platzordnung des Sport- und Freizeitparks.

Der Bürgermeister muss zugestehen, dass hier noch keine Lösung gefunden wurde (auch nicht zusammen mit dem KoBB). Der Sachbearbeiter der VG besucht entsprechende Lehrgänge, trotzdem bleibt das Wochenende noch ungeklärt.

TOP 3: Genehmigung der Niederschrift der letzten Gemeinderatssitzung

Die Niederschrift der letzten Gemeinderatssitzung ist den Mitgliedern zugegangen.

Die Änderungswünsche des Herrn Hebestreit sind allen per Mail zugegangen. Der Bgm bemängelt, dass diese wieder zu einem Wortprotokoll führen würden. Der Antrag, die Änderungen aufzunehmen, wird mit 2 Stimmen dafür, 2 Gegenstimmen und 3 Stimmenthaltungen abgelehnt. Herr Hebestreit behauptet, in der vorliegenden Niederschrift würden die Fakten verfälscht und fordert, das Tonband nochmals abzuhören.

Die Niederschrift in der vorliegenden Form wird mit 1 Stimme dafür, 1 Gegenstimme und 5 Stimmenthaltungen nicht genehmigt. Die Tonbandaufzeichnungen der Sitzung sind nicht zu löschen.

TOP 4: Vorstellung der Studie „Verwertung von Biomasse im Elstertal“

Für diese Studie hatte die Thüringer Aufbaubank - Klimainvestprogramm 7.500,- € Fördermittel bewilligt. Herr Winkelmann erläutert die Studie, deren Zusammenfassung an alle per Mail versendet werden soll.

Unterm Strich ist leider festzustellen, dass Crossen mit Umgebung nicht ausreichend Biomasse produziert.

TOP 5: Beratungen und ggf. Beschlussfassungen:

5.1 4. Änderungssatzung des ZWE

Der Bürgermeister erteilt Herrn Baumann Rederecht.

Dieser beschreibt ausführlich das erfolgte Ausschreibungs- und Auswahlverfahren für die zum 31.12.2020 freigewordene Stelle des Geschäftsleiters des ZWE; danach legt er kurz seinen beruflichen Werdegang dar. Weiterhin erläutert er die vorliegende Satzungsänderung.

Es folgt eine intensive Diskussion bezüglich der Kosten eines Beamten, Pensionsansprüche und der Vergleich zu einem Angestellten.

Beschluss – Nr. 28/2021:

Der Gemeinderat der Gemeinde Crossen an der Elster stimmt der vierten Änderungssatzung zur Verbandssatzung des ZWE (Zweckverband Trinkwasserversorgung und Abwasserbeseitigung Eisenberg) in der vorliegenden Form zu.

Der Beschluss wird mit 3 Stimmen dafür, 3 Gegenstimmen und 1 Stimmenthaltung abgelehnt.

Herr Baumann informiert, dass Herr Kieslich zum Thema Wasserqualität am heutigen Tage verhindert ist. Er wird 2-3 Termine mit Herrn Kieslich abstimmen (zeitnah - vorzugsweise montags oder donnerstags).

Der Bürgermeister bedankt sich bei Herrn Baumann; dieser verlässt die Versammlung.

5.2 Vermarktung von Bauplätzen in der Kleberstraße

Aufgrund einer Eingabe wurde festgestellt, dass die Vergabe der Vermarktung der Grundstücke hinter der Kirche und in der Kleberstraße erst nach erfolgter Ausschreibung erfolgen darf. Der Bürgermeister zieht diesen Beschluss-Entwurf zurück.

5.3 Beschluss über den Entwurf und die öffentliche Auslegung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes der Gemeinde Crossen an der Elster zum Neubau einer Produktions- und Lagerhalle mit Sozialtrakt der Gerstacker Marken GbR

Herr Pätzold begrüßt das Vorhaben und weist darauf hin, dass auf die Errichtung von „Sozial-Parkplätzen“ für die LKW-Fahrer hingewirkt werden muss.

Beschluss – Nr. 29 / 2021:

Der Gemeinderat der Gemeinde Crossen an der Elster beschließt:

1. Der Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes der Gemeinde Crossen an der Elster zum Neubau einer Produktions- und Lagerhalle mit Sozialtrakt als Betriebserweiterung der Gerstacker Marken GbR als Überplanung einer südöstlichen Teilfläche des Bebauungsplanes Nr. 1 Gewerbe- und Industriepark „Lange Wiese / Rautenanger“ sowie die Begründung mit Umweltbericht werden in der vorliegenden Fassung gebilligt.
2. Der Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes, die Begründung mit Umweltbericht in der vorliegenden Fassung und das Fachgutachten „Faunistische Kartierungen in Crossen/Thüringen auf einer Brachfläche Am Rautenanger 3 zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Produktions- und Lagerhalle Fa. Gerstacker Marken GbR“ sowie die wesentlichen der Gemeinde bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen sind gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.
3. Die Einholung der Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt werden kann, erfolgt auf Grundlage des § 4 Abs. 2 BauGB in Verbindung mit § 4a Abs. 2 BauGB im Parallelverfahren. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind über die öffentliche Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplans zu unterrichten.
4. Ort und Dauer der Auslegung werden ortsüblich bekannt gemacht.

Der Beschluss wird mit 7 Stimmen dafür (einstimmig) gefasst

5.4 Fördermittel Deutsche Stiftung Denkmalschutz

Herr Handwerck wundert sich über die Kosten in der vom Ing.-Büro Scherf vorliegenden Zuarbeit – 10 % Planungskosten lassen sich nicht aus der HOAI herleiten und eine Leistungsphase 0 gibt es nicht.

Der Bgm merkt an, dass das Projekt eine 100%-Förderung werden soll und nur entschieden werden muss, wer den Antrag stellt – die Gemeinde oder der Schlossverein.

Auf Nachfrage von Herrn Hebestreit legt der Bgm dar, dass diese FöMi von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz ausgereicht werden. Die Thüringer Stiftung hat eine Mitgliedschaft der Gemeinde Crossen abgelehnt.

Beschluss – Nr. 30 / 2021:

Der Gemeinderat der Gemeinde Crossen an der Elster beschließt, dass bei der Deutschen Stiftung Denkmalschutz 50.000 € Fördermittel beantragt werden.

Der Beschluss wird mit 1 Stimme dafür, 3 Gegenstimmen und 3 Stimmenthaltungen abgelehnt.

Beschluss – Nr. 31 / 2021:

Der Gemeinderat der Gemeinde Crossen an der Elster befürwortet, dass der Schlossförderverein bei der Deutschen Stiftung Denkmalschutz 50.000 € beantragt.

Der Beschluss wird mit 3 Stimmen dafür, 2 Gegenstimmen und 2 Stimmenthaltungen gefasst.

TOP 6: Mitteilungen und Verschiedenes

6.1 Ratsinformationssystem

Herr Bierbrauer erläutert 2 Varianten:

Var. 1 = Bürgerinfo (wie Matz) - kann über die VG-Seite erfolgen.

Var. 2 = Unterlagen für GR-Mitglieder - verursacht Kosten und müsste von der VG-Versammlung beschlossen werden. In beiden Varianten gibt es aus Datenschutzgründen kein Diskussionsforum.

Die Anwesenden stellen fest, dass die Var. 1 gewünscht war. Hinsichtlich der Gestaltung einer entsprechenden Zweckvereinbarung soll in Eisenberg bzw. Hermsdorf nachgefragt werden.

6.2 Flächennutzungsplan

Der Bgm erläutert, dass Crossen bereits 1990 als erster in Thüringen einen FNP hatte, dieser war gut für das Industrie- und Gewerbegebiet, aber schlecht für den Crossener Innenbereich, so dass er später wieder aufgehoben wurde. Ein neuer Plan wäre wichtig für die weiteren Planungen und Entwicklungen.

Herr Bierbrauer ergänzt, dass ein zeichnerischer Teil bereits vorliegt, aber u.a. der Umweltbericht von einem Ing.-Büro erarbeitet werden muss, was für eine einzelne Gemeinde zu teuer ist.

6.3 Fortentwicklung des Thüringer Finanzausgleichsgesetzes

Herr Bierbrauer informiert: Das Fifo-Gutachten hat ergeben, dass es Defizite bei den Gemeinden und Überhänge bei den Kreisen gibt. Aufgrund der geplanten Auflösung des Landtages kam es zu Verzögerungen und da dies dann doch nicht geschehen ist, blieb nur eine sehr kurze Frist zur Stellungnahme. Die Schlüsselmasse wird erhöht, dafür fallen Einzelförderungen weg. Die Auswirkungen für Crossen können erst mitgeteilt werden, wenn der Vorentwurf durch ist.

Kegelbahn

Der Bgm informiert, dass aufgrund einer Gesetzesänderung seit 2020 keine Nebenkosten von Vereinen gezahlt werden müssen. Bislang sind rd. 1.500,- € Nebenkosten angefallen. Die Gemeinde erhält vom Kreis 386,- € - den Rest muss die Gemeinde tragen. Es sind jetzt aber auch keine Vermietungen an Private mehr möglich.

FöMi Schloss

Im Rahmen des IPSI wird die Gemeinde weitere 50.000,- € Fördermittel beantragen.

Hubschrauber-Rundflüge

Am Sonntag werden von 10:00 – 15:00 Uhr Rundflüge über Crossen angeboten (nur mit Voranmeldung).

Der Bürgermeister schließt den öffentlichen Teil und verabschiedet die Gäste. Man geht so gleich über zum **nichtöffentlichen Teil**.